

Hauswärts – Hauswirtschaft macht Schule: im Buch, im Internet, in Kursen

Drei, die sich bestens ergänzen

Das neue Lernwerk «Hauswärts» wird bereits an zahlreichen Schulen im Hauswirtschaftsunterricht erfolgreich eingesetzt. Die Lehrpersonen schätzen die zusätzlichen Arbeitsmaterialien aus dem Internet und die Nachfrage nach Einführungskursen ist riesig.

Hauswirtschaft und Alltagsgestaltung sind Bereiche, die sich in stetem Wandel befinden, ständige Aktualisierung ist Sauerstoff für das Fach! «Hauswärts», das neue interkantonale Lehrmittel für den Hauswirtschaftsunterricht, nimmt diese Herausforderung an. Das Lernwerk unterstützt die Jugendlichen darin, ihren Alltag kompetent zu gestalten, jetzt und auch später.

Die **Internet-Nutzungslizenz** verschafft Zugang zu vielfältigen Arbeitsmaterialien: Unterrichtssequenzen, ausgewählte Grafiken und Bilder aus dem Buch, Arbeitsblätter in bearbeitbarer Form, Hinweise für Lehrpersonen zum Einsatz des Lernwerks.

Die **Einführungskurse** bieten den Lehrerinnen und Lehrern die Möglichkeit, sich mit dem Fach- und Lernverständnis auseinanderzusetzen, auf dem «Hauswärts» basiert. Die Teilnehmenden erhalten Impulse und entwickeln daraus mit dem Lehrmittel und den dazugehörigen webbasierten Materialien eigene Unterrichtssequenzen, die den Lernenden handlungsorientiertes Lernen ermöglichen.



Hauswärts
Schülermaterialien
2. Auflage 2009,
216 Seiten,
16,5 x 22,5 cm,
farbig illustriert,
gebunden

■ 82917
■ 32.00 (42.70)

Eine Auswahl aus dem Inhalt: «mitdenken und nachhaltig handeln»

- » Bewusster Konsum – was heisst das?
- » Gemüse ist nicht gleich Gemüse
- » Unser Fleischkonsum
- » Fairer Handel gibt Kraft in den Süden
- » Der grosse Durst
- » Ohne Energie läuft nichts
- » Abfall ist kein Zufall
- » Kann man mit Konsumieren Gutes tun?



Beispiel aus den Arbeitsmaterialien

Begründung der Thematik

«Fairer Handel»:

«Schlechte Produktionsbedingungen sind bei Produkten aus Entwicklungsländern keine Seltenheit. Krisenzeiten bringen zusätzliche negative Auswirkungen auf die ohnehin schon Benachteiligten in diesen Ländern. Jugendliche erfahren über die Schokolade oder die Banane (siehe auch «wünschen und bewegen»), welche Folgen für Mensch und Umwelt

der finanzielle Mehrpreis hat, der bei fair gehandelten Produkten bezahlt wird.»

Handlungsorientiert lernen:

«Atelier Schokolade»



Kurs-Informationen

Die Kurse dauern zwölf Stunden und werden durch die kantonalen Weiterbildungsinstitutionen organisiert, siehe entsprechende Homepages. Eine aktuelle Liste mit sämtlichen Deutschschweizer Kursen kann unter www.schulverlag.ch → «Schulimpuls-Kurse» → «Hauswärts Kurse» heruntergeladen werden.